



## Tibber und Kiwigrid legen mit ihrer Allianz den Grundstein für ein Installateurs-Ökosystem

- Die Pioniere im Bereich der Energie-Management-Systeme (EMS) bilden eine Allianz und kombinieren die Vorteile aus der Optimierung von Energiemärkten und der lokalen Optimierung in einem Ökosystem für Installateure.
- Die Partner bieten insbesondere Solarteuren qualitätsgesicherte Energiesysteme, bestehend aus Hardwarekomponenten und energiewirtschaftlichen Prozessen sowie weitere Services wie Schulungen und zusätzliche Erlöspotenziale.
- Im Zentrum des Ökosystems stehen die Verbraucherbedürfnisse von heute und der Zukunft: Volle Transparenz, anbieterunabhängige, individuelle Energiemanagementsysteme und vorinstallierte Services.
- Start der Partnerschaft auf der Smarter E: Tibber und Kiwigrid laden interessierte Installateure zur Partner-Anmeldung und zu einem Solarteur-Event in Dresden ein.

**Berlin/Dresden, 30.4.2025** – Tibber, digitaler Ökostromanbieter und Pionier dynamischer Stromtarife in Deutschland, kooperiert mit dem deutschen Energy-IoT-Pionier Kiwigrid, um ein Installateurs-Ökosystem aufzubauen und Verbrauchern in Deutschland ein zukunftsfähiges und anbieterunabhängiges EMS anzubieten. In dem Ökosystem ergänzen sich die beiden Partner in ihren Kompetenzen und Services, um Installateuren und deren Kunden qualitätsgesicherte Energiesysteme, bestehend aus vernetzten Hardwarekomponenten, EMS, Smart Metern und smarten Tarifen, aus einer Hand anbieten zu können. Zusätzlich erhalten Installateure unterstützende Services wie Schulungen, Sales-Unterlagen, Support, Autoinstallationsroutinen sowie zusätzliche Erlöspotenziale.

Mit der Zusammenarbeit reagieren Tibber und Kiwigrid auf den zunehmenden Trend weg von reinen Hardware-Systemen hin zu holistischen Energiesystemen, gekennzeichnet durch eine Steigerung der Kosteneffizienz durch Ende-zu-Ende verzahnte, digitale Prozesse. Tibber und Kiwigrid befähigen Installateure, unabhängig von All-in-one-Lösungen ein umfassendes, zu zahlreichen Geräten kompatibles und Hersteller-unabhängiges EMS zu installieren. Das neue System kombiniert das energiemarktisierte Tibber-EMS mit dem eigenverbrauchsorientierten EMS von Kiwigrid zu einem „360-Grad-EMS“ mit Rundum-Optimierung, vom Haus bis in die Energiemärkte. Das gebündelte Angebot der Allianz ist rund um die Bedürfnisse des Endkunden gebaut: Volle Transparenz und Zukunftssicherheit durch kostenfreie Basisfunktionen und vorinstallierte Services wie smarte Tarife, Kompatibilität mit §14a EnWG, zeitvariable Netzentgelte und viele weitere Vorteile.



„Wir bringen das Beste aus zwei Welten zusammen: Ein digitales Nutzererlebnis, gekoppelt mit unserer Expertise aus der Energiewirtschaft und dem hochkompatiblen Energiemanagementsystem von Kiwigrid. Diese Lösung und das entstehende Ökosystem geben Installateuren und Kunden maximale Flexibilität – heute und in Zukunft,“ sagt Merlin Lauenburg, Geschäftsführer von Tibber Deutschland. Die Launch-Phase des Installateurs-Ökosystems von Tibber und Kiwigrid startet am 1. Mai 2025 offiziell.

### **Stromkunden von heute benötigen EMS – Installateure von morgen benötigen starke Partner**

Der Markt für Installateure und insbesondere Solarteure verändert sich schnell und grundlegend. Neben den Herausforderungen aus verunsicherten Märkten, dynamischer Regulierung sowie großen Preisschwankungen bei Hardwarekomponenten nimmt auch die Vielfalt an vernetzten und ganzheitlich optimierten Komponenten zu. Das Bewusstsein und die Erwartungshaltung der Endkunden bezüglich der Funktionalitäten und Fähigkeiten eines EMS steigen merklich: Von Eigenverbrauchsoptimierung, Vehicle2Home, variablen Netzentgelten über Flexibilitätsvermarktung bis hin zu PV-Direktvermarktung.

Vor dem Hintergrund des möglichen Wegfalls der EEG-Einspeisevergütung und der gleichzeitig von der Bundesregierung angestrebten Verdopplung der installierten PV-Leistung bis 2030 verändert sich die Perspektive vieler Verbraucher. Ein großer Teil der Prosumer wird künftig auf Eigenverbrauchsoptimierung mit Heimspeichern und die Direktvermarktung ihres PV-Stroms setzen. Für beide ist ein intelligentes EMS unverzichtbar – es ermöglicht nicht nur die technische Teilnahme am Energiemarkt, sondern auch die gezielte Steuerung von Verbräuchen.

„Lag der Fokus früher auf den Hardware-Komponenten, so werden heute zunehmend Hardware-Systeme verkauft. Die Zukunft gehört daher den holistischen Energiesystemen: Der Kombination aus Hardware-System und den zugehörigen energiewirtschaftlichen Mehrwerten“, sagt Dr. Ralf Walther, Leiter Energie und Regulatorik bei Tibber Deutschland.

### **EMS-Markt mit starkem Wachstum – Installateure als Schlüsselakteure**

Bereits heute verfügen rund 1 Million Verbraucher in Deutschland über ein EMS. Prognosen zufolge wollen bis 2026 zwei von acht Verbrauchern ein EMS installieren. Für Installateure bedeutet das: Großes Potenzial für Upselling und nachhaltige Kundenbindung. Das 360-Grad-EMS von Tibber und Kiwigrid wurde gezielt für diesen wachsenden Markt konzipiert.

„Mit unserer Energy IoT-Plattform liefern wir den zentralen Baustein für eine Vernetzung unseres Energiemanagementsystems mit dem flexiblen Energiemarkt der Zukunft. Wir freuen uns sehr, Tibber dafür als engen Partner gewonnen zu haben, die dynamischen Tarife in unsere



Plattform zu integrieren und die Potenziale dieser Allianz voll auszuschöpfen. Mit unseren Home- und Utility-Laboren liefern wir zusätzlich Schulungen und Zertifizierungen für die zu installierenden Hardwareprodukte“, sagt Lars Schwarzel, Geschäftsführer von Kiwigrid.

### **Tibber setzt auf Offenheit – auch durch Teilnahme am Standard EEBUS**

Zugleich und als Zeichen für Offenheit und Transparenz gibt Tibber seine Mitgliedschaft im EEBUS e.V. bekannt. EEBUS ist ein von Deutschland ausgehender, international anerkannter Standard für die interoperable Kommunikation von Energiegeräten. „Mit EEBUS schaffen wir die Grundlage für maximale Kompatibilität und ein wirklich offenes Ökosystem – ohne Lock-in-Effekte,“ erklärt Merlin Lauenburg. Dr. Robert Böhm, Geschäftsführer des EEBUS e.V., ergänzt: „Tibber ist ein wichtiger Innovationsmotor der Energiebranche, und wir freuen uns sehr, das Unternehmen als Mitglied zu begrüßen.“ Sämtliche Energiesysteme, die durch das 360-Grad-EMS von Tibber und Kiwigrid integriert sind, besitzen eine EEBUS-Zertifizierung.

### **Installateure können sich bei Interesse jetzt informieren und für die Launch-Phase anmelden**

Tibber und Kiwigrid werden auf der Smarter E in Halle B5 der EM-Power vertreten sein: Tibber am Gemeinschaftsstand des bne bei B5.109 und Kiwigrid am eigenen Stand B5.574. Beide Unternehmen freuen sich auf den direkten Austausch mit Installateuren. Auf der Messe informieren Tibber und Kiwigrid über das neue Installateurs-Ökosystem und zeigen, wie Installationsbetriebe Teil der Launch-Phase und des wachsenden Partnernetzwerks werden können. „Wir freuen uns, dass wir bereits in der Vorphase eine große Zahl an Installateuren gewinnen konnten, was uns in der Ausgestaltung unseres Gesamtangebots bestärkt. Wir öffnen uns nun in der nächsten Phase für weitere Interessenten“, sagt Dr. Ralf Walther. Dr. Carsten Bether, Mitgründer und Mitglied der Geschäftsführung bei Kiwigrid fügt hinzu: „Auch Interessenten mit Installateursnetzwerk, wie beispielsweise Hersteller oder Großhändler, sind gern gesehen.“ Tibber wird in diesem Zuge auch am Stand von Kostal (B3.130) täglich je eine Standpräsentation zur Partnerschaft mit dem Wechselrichterhersteller halten. Gemeinsam mit Kiwigrid und Kostal wird Tibber Kunden künftig befähigen, diverse Heimspeicher smart zu steuern und zu laden.

Ziel ist es, gemeinsam mit dem Markt die besten Lösungen für zukunftsfähige Gebäude zu etablieren. So wollen die Partner Verbrauchern helfen, ihren individuell günstigsten kWh-Preis zu erreichen, möglichst autark, grün und energieunabhängig Strom zu verbrauchen und damit zur klimaneutralen und netzdienlichen Zukunft des europäischen Strommarktes beizutragen. Unter [tibber.com/de/werde-partner](http://tibber.com/de/werde-partner) können sich interessierte Installateure für das Partnernetzwerk anmelden.



## Über Tibber

Als digitaler Ökostromanbieter hilft Tibber seinen Kunden dabei, Strom dann zu verbrauchen, wenn er grün und günstig ist, damit den individuell günstigsten Strompreis zu erwirtschaften und einen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Dazu kauft Tibber Strom an der Strombörse ein und gibt diesen – zuzüglich Gebühren und Entgelte – an die Nutzern weiter. Die Tibber App bietet nicht nur Transparenz, sondern auch die richtigen Werkzeuge, mit denen Tibbers Kundschaft den eigenen Verbrauch senken und automatisiert in die günstigsten Phasen des Tages steuern kann. Dadurch verändert sich das Nutzungsverhalten der Kund:innen. Je mehr Menschen auf diese Weise Strom verbrauchen, desto geringer fallen Lastspitzen aus und desto geringer die Gesamtkosten und die Emissionen des Stromsektors. Auf diese Weise tragen Tibber-Kund:innen einen wichtigen Teil dazu bei, Deutschland klimaneutral zu machen. Tibber wurde 2016 von Daniel Lindén und Edgeir Vårdal Aksnes gegründet und ist derzeit in Deutschland, Norwegen, Schweden und den Niederlanden tätig. Geschäftsführer von Tibber Deutschland ist Merlin Lauenburg. Lesen Sie mehr unter [www.tibber.com](http://www.tibber.com).

## Über Kiwigrid

Kiwigrid ist das europaweit führende IoT-Unternehmen für Energiemanagement und Energieoptimierung. Software- und Hardware-Lösungen von Kiwigrid vernetzen Energieerzeuger und Energieverbraucher im Eigenheim. Intelligentes Energiemanagement ermöglicht es, lokal erzeugten Solarstrom bestmöglich zu verwerten und dadurch das Stromnetz zu entlasten sowie Netzentgelte und Stromkosten einzusparen. KiwiOS bietet den Kundenunternehmen eine IoT-Plattform, um schnell und günstig Produkte für die Steuerung und Optimierung dezentraler Energie zu lancieren und damit die Energiewende voranzutreiben. Kiwigrid ist in Dresden ansässig und beschäftigt mehr als 160 Mitarbeiter\*innen. Das IoT-Unternehmen ist führend bei der Sektorenkopplung und arbeitet dafür u. a. mit Solarwatt, SpotmyEnergy, EKD und enviaM zusammen. Lesen Sie mehr unter: <https://kiwigrid.com>.

## Für Interviewanfragen oder nähere Informationen kontaktieren Sie:

Göran Kügler, PR & Communications Manager bei Tibber

[presse@tibber.com](mailto:presse@tibber.com)

+49 151 61835285